

SIEMENS

Stefan David,

Vice President Photovoltaik-Wechselrichter
Siemens AG, Fürth

Internationale Fachpressekonferenz
am 22.09.09 in Hamburg

Siemens auf der EU PVSEC 2009

- Es gilt das gesprochene Wort -

Meine sehr geehrten Damen und Herren,
auch von meiner Seite herzlich willkommen zu unserer Pressekonferenz hier in Hamburg anlässlich der Messe EU PVSEC.

Photovoltaik für professionelle Anwendungen

Wen haben wir im Fokus mit unserer neuen PV-Wechselrichterfamilie Sinvert PVM? Wir zielen mit unserem Angebot auf die professionellen PV-Anlagenbetreiber ab, die eine PV-Anlagenleistung von 10 Kilowatt und mehr haben. Das können also Aufdachanlagen für Scheunen, Schulen oder Industriedächer sein, aber auch Freiflächen kommen für diese Produktfamilie in Betracht. Wir decken somit zukünftig das Commercial Marktsegment komplett ab. Der Liefereinsatz der neuen Wechselrichterfamilie startet bereits ab kommenden November.

Sinvert PVM – die Highlights

Die neuen SINVERT PVM Wechselrichter sind zunächst verfügbar in den Leistungen 10, 13 und 17 Kilowatt. Eine Erweiterung auf 20 kW ist in Vorbereitung. Die Wechselrichterfamilie zeichnet einen Spitzenwirkungsgrad von 98,0 Prozent aus, bei einem geringen Gewicht von nur circa 40 Kilogramm. Die Abmaße der Geräte sind sehr kompakt, was Sie auch in dem Größenvergleich erkennen können.

Der Spitzenwirkungsgrad von 98 Prozent ist „best-in-class“, ebenso wie der europäische Wirkungsgrad um die 97,5 Prozent. Dieser hohe Wirkungsgrad ist über einen sehr großen Leistungsbereich gegeben. Unseren Kunden steht dabei bis 40 bzw. 50 Grad Celsius Umgebungstemperatur die volle Leistung zur Verfügung. Der hohe Wirkungsgrad sichert auf Dauer höchste Anlagenerträge.

Weitere Highlights von Sinvert PVM sind die Kompaktheit, Robustheit und Langlebigkeit. Das kompakte Wandgerät hat eine hohe Leistungsdichte bei geringem Gewicht, verzichtet auf externe Lüfter, ist mit Schutzklasse IP65 für den Indoor- und Outdoor-Einsatz geeignet und hat in Deutschland standardmäßig fünf Jahre Gewährleistung.

Sinvert PVM – flexible Einsatzmöglichkeiten

Aufgrund der gut gestaffelten Gerätefamilie sind beliebige Anlagengrößen realisierbar, und unsere Kunden können die Geräte in allen isoliert aufgebauten PV-Feldern mit jeder Modultechnik, Kristallin und Dünnschicht, einsetzen.

Sinvert PVM – volle Integration in die Tool-Landschaft

Die neue Wechselrichterfamilie ist voll in die Tool-Landschaft von Sinvert integriert. Das Tool Sinvert Webmonitor kann zum weltweiten Abruf und Auswertung der WR- und Anlagendaten benutzt werden. Eine automatische Benachrichtigung per E-Mail bei einer Störung ist optional möglich. Sinvert Select ist für das komplette Sinvert Wechselrichterportfolio verfügbar und ermöglicht die optimale Auslegung der PV-Anlage.

Sinvert PVM im Liefereinsatz

Die neue Wechselrichterfamilie wird ab November 2009 in Belgien, Deutschland, Frankreich, Griechenland, Italien, Spanien und Tschechien verfügbar sein. Weitere Länder werden folgen. Einen großen Kundennutzen bietet unsere weltweite Siemens-Präsenz mit bereits etablierter Vertriebs- und Service-Kompetenz. Wir sind auch bei dem Thema „Photovoltaik Wechselrichter“ weltweit unterwegs. Überall dort, wo PV-Anlagen geplant werden, stehen wir als professioneller Partner für das Commercial und Power Plant Segment bereit.

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen – also Aussagen über Vorgänge, die in der Zukunft, nicht in der Vergangenheit, liegen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen sind erkennbar durch Formulierungen wie „erwarten“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ oder ähnliche Begriffe. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf unseren heutigen Erwartungen und bestimmten Annahmen. Sie bergen daher eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens liegen, beeinflussen die Geschäftsaktivitäten, den Erfolg, die Geschäftsstrategie und die Ergebnisse von Siemens. Diese Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Erfolge und Leistungen des Siemens- Konzerns wesentlich abweichen von den in zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit enthaltenen Angaben zu Ergebnissen, Erfolgen oder Leistungen. Für uns ergeben sich solche Ungewissheiten insbesondere, neben anderen, aufgrund folgender Faktoren: Änderungen der allgemeinen wirtschaftlichen und geschäftlichen Lage, Änderungen von Wechselkursen und Zinssätzen, Einführung konkurrierender Produkte oder Technologien durch andere Unternehmen, fehlende Akzeptanz neuer Produkte und Dienstleistungen seitens der Kundenzielgruppen des Siemens- Konzerns, Änderungen in der Geschäftsstrategie und verschiedene andere Faktoren. Detailliertere Informationen über bestimmte dieser Faktoren sind den Berichten zu entnehmen, die Siemens bei der US-amerikanischen Börsenaufsicht SEC eingereicht hat und die auf der Siemens Website unter www.siemens.com und auf der Website der SEC unter www.sec.gov abrufbar sind. Sollte sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse sowohl positiv als auch negativ wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage als antizipierte, geglaubte, geschätzte, erwartete, beabsichtigte, geplante oder projizierte Ergebnisse genannt worden sind. Siemens übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.